

### 1 Auf Reisen ÜBUNG 1

a Finden Sie noch 17 Wörter rund ums Reisen. Markieren Sie.

H	D	G	E	P	A	E	C	K	E	W	F	Z	X	B
A	G	P	W	H	R	K	O	V	I	U	E	E	T	P
L	S	U	T	O	N	B	I	B	S	C	H	I	F	F
B	E	R	B	T	M	U	M	O	E	H	R	N	L	A
P	D	T	P	E	N	S	I	O	N	C	R	Z	U	E
E	E	J	H	L	E	G	A	T	B	O	A	E	G	H
N	T	O	U	R	I	S	T	I	A	T	D	L	Z	R
S	J	O	Q	A	M	R	K	E	H	K	H	Z	E	E
I	R	E	Z	E	P	T	I	O	N	L	R	I	U	S
O	F	O	T	O	A	P	P	A	R	A	T	M	G	T
N	X	Z	E	L	T	J	U	B	A	G	T	M	N	A
R	A	U	T	O	L	Z	M	K	O	F	F	E	R	I
I	G	G	P	I	P	A	S	S	N	V	E	R	R	J
Q	J	U	G	E	N	D	H	E	R	B	E	R	G	E

b Ordnen Sie die Begriffe aus a zu und ergänzen Sie weitere Wörter, die Sie kennen.

Hier kann ich übernachten:	
Damit verreise ich:	
Das gibt es im Hotel:	Tourist
Das nehme ich mit:	

zu Hören, S. 30, Ü2

### 2 Vermutungen mit *wohl, sicher, ...*

GRAMMATIK

Antworten Sie auf die Fragen mit *wohl, sicher, wahrscheinlich, eventuell, vermutlich* oder *vielleicht*.

1 Was wollt ihr dieses Jahr im Urlaub machen? (Nordsee fahren)

*Dieses Jahr fahren wir wohl an die Nordsee.*

2 Wo wollt ihr übernachten? (auf dem Campingplatz)

3 Habt ihr ein Zelt? (von Christian leihen)

4 Fährt noch jemand mit? (Paul und Lisa)

5 Schreibst du mir eine Postkarte? (keine Zeit haben)

zu Hören, S. 30, Ü2c

### 3 Vermutungen mit *werden + wohl, sicher, ... + Infinitiv* ÜBUNG 2, 3

GRAMMATIK

Was machen die Leute wohl? Was meinen Sie?  
Ordnen Sie zu und schreiben Sie Vermutungen.

an einen See fahren • sich lange nicht sehen •  
eine Wanderung in den Bergen machen • seine  
Freundin vom Bahnhof abholen • ~~zum Surfen gehen~~

1 Er *wird wohl zum Surfen gehen.*

2 Die Familie \_\_\_\_\_

3 Sie \_\_\_\_\_

4 Die beiden \_\_\_\_\_

5 Er \_\_\_\_\_



zu *Wussten Sie schon?*, S.30

## 4 Mobilität in Großstädten

LANDESKUNDE / LESEN

a Lesen Sie die Texte und ordnen Sie die Überschriften zu.

- 1 Schnell und flexibel mit dem Fahrrad durch die Stadt
- 2 Umweltbewusstsein nimmt zu
- 3 Öffentliche Verkehrsmittel machen es möglich
- 4 Mit dem Auto mobil

### Mobilität in Großstädten

- In großen Städten, wie Wien, Berlin oder Zürich pendeln täglich viele Menschen zur Arbeit und benutzen die U-Bahn, den Bus, die Bahn oder die Tram (in der Schweiz: das Tram). Das geht schnell und man kann die Zeit für andere Dinge nutzen, z. B.
- 5 Zeitung lesen, Musik hören oder erste E-Mails bearbeiten. Deshalb ist das Netz an öffentlichen Verkehrsmitteln gut ausgebaut. Während in den großen Städten von Deutschland und Österreich die U-Bahn eine große Rolle spielt, fahren in Zürich die meisten Leute mit der Tram. Das Züricher
  - 10 Trambahnnetz gilt als eines der besten europaweit.
- Auch aus ökologischen Gründen lassen immer mehr Leute das Auto stehen und steigen auf öffentliche Verkehrsmittel um. Die Wiener beispielsweise legen immer mehr Wege mit Bus, U-Bahn, Bahn und Bim (umgangssprachlich für „Straßenbahn“
- 15 in Österreich) zurück. Laut Wiener Linien sind öffentliche Verkehrsmittel beliebter als das Auto.
- In vielen Städten gibt es sogar ein neues Mietsystem von Autos, das sich in den letzten Jahren bewährt hat. Man muss sich nur ein einziges Mal registrieren und bekommt dann einen Chip.
- 20 Damit kann man – auch spontan, ohne Voranmeldung – in ein Auto einsteigen und losfahren. Natürlich darf man das Auto auch einfach irgendwo wieder abstellen. Fragen, wie „Wann kommt eigentlich der nächste Bus?“ oder „Lohnt sich überhaupt ein Auto, wenn ich es nur selten benutze?“ braucht man sich
  - 25 nicht mehr zu stellen.
- Wer die Stadt lieber mit dem Fahrrad erkunden möchte, findet in vielen Städten auch Fahrradstationen, wo man gegen Gebühr Räder ausleihen kann. Das System funktioniert ähnlich wie bei den Autos. Per Handy anmelden, die PIN eingeben, das Schloss entriegeln und los geht's! Ob mal kurz zum Shoppen oder zum
- 30 Picknick an den See – das System ist einfach und praktisch. Nicht nur Touristen, sondern auch viele Einheimische nutzen dieses Angebot.



b Richtig (R) oder falsch (F)? Markieren Sie.

- 1 In Zürich fahren die meisten Leute U-Bahn.
- 2 Immer mehr Leute in Wien fahren mit dem Auto.
- 3 Man kann in vielen Städten Autos oder Fahrräder auch für kurze Zeit mieten.
- 4 Man muss sie aber auf jeden Fall rechtzeitig reservieren.

R	F
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

zu Wortschatz, S. 31, Ü2b

5 Vorsilben  ÜBUNG 4, 5, 6

19

Ergänzen Sie die Vorsilben. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

ab • an • aus • auf • auf • ab • weg •  
ein • hin • ab • her • weg • ~~ver~~



WORTSCHATZ

Das fängt ja schon gut an ...

Letzten Sommer bin ich wie jedes Jahr mit Tami verreist (1).

Kurz bevor wir \_\_\_\_\_ gereist (2) sind, musste ich noch viel erledigen. Ich bin die ganze Zeit in der Wohnung hin- und \_\_\_\_\_ gerannt (3) – \_\_\_\_\_ räumen (4), das Altpapier \_\_\_\_\_ bringen (5), noch den Schlüssel bei den Nachbarn \_\_\_\_\_ geben (6). Tami war wie immer pünktlich, aber ich war natürlich noch nicht fertig, als sie mich \_\_\_\_\_ geholt (7) hat. In letzter Sekunde habe ich meinen Bikini \_\_\_\_\_ gepackt (8). Danach habe ich noch meinen Pass gesucht. Ich wusste einfach nicht mehr, wo ich ihn \_\_\_\_\_ gelegt (9) hatte. Typisch! Dann mussten wir mit dem ganzen Gepäck zur S-Bahn rennen und am S-Bahnhof ist die Bahn direkt vor unserer Nase \_\_\_\_\_ gefahren (10). Dort mussten wir wieder 20 Minuten auf die nächste warten. Als wir endlich am Flughafen \_\_\_\_\_ gekommen (11) sind, waren sehr viele Leute am Schalter. Bei der Kontrolle mussten wir auch noch unsere Koffer \_\_\_\_\_ machen (12) und \_\_\_\_\_ packen (13). Puh! Das war vielleicht ein Stress. Und dann hatte unser Flug auch noch zwei Stunden Verspätung.

zu Wortschatz, S. 31, Ü2b

6 Fahren, gehen oder laufen?  ÜBUNG 7, 8

WORTSCHATZ

Ergänzen Sie die Verben *fahren, gehen* oder *laufen* in der richtigen Form.  
Manchmal passen auch mehrere Verben.

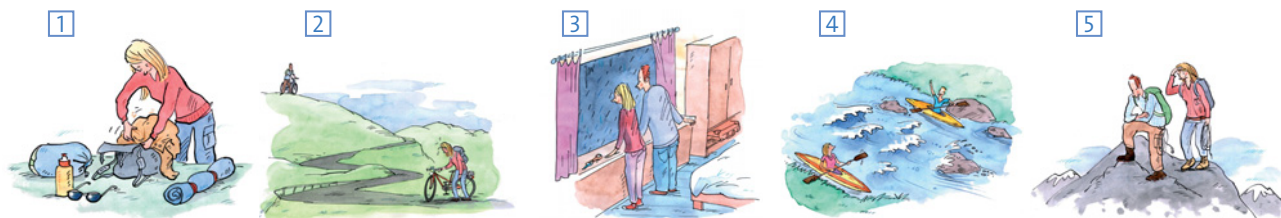
- Hallo Dennis! Wie läuft es denn bei dir in der Arbeit?  
■ Es \_\_\_\_\_ so. Aber Ende des Jahres müssen leider fünf Mitarbeiter \_\_\_\_\_.
- Ich \_\_\_\_\_ im Sommer für ein Jahr nach Wien. Vorher will ich aber noch einmal zu meinen Großeltern nach Bremen \_\_\_\_\_.
- ◆ Wie alt ist denn die Tochter von Klara jetzt?  
■ Lilli? Die ist gestern ein Jahr geworden und hat gerade \_\_\_\_\_ gelernt.
- Kannst du mal schauen, wann der erste Zug morgens von Berlin nach Köln \_\_\_\_\_?  
■ Tut mir leid, das \_\_\_\_\_ leider nicht. Mein Computer \_\_\_\_\_ gerade nicht.

zu Wortschatz, S. 31, Ü2c

7 Rein – raus – runter ...  ÜBUNG 9

WORTSCHATZ

Ergänzen Sie.



- 1 Ach! Wie soll ich das alles noch \_\_\_\_\_ bringen?
- 2 Komm \_\_\_\_\_. Hier ist so eine tolle Aussicht.
- 3 Was für ein Wetter. Ich möchte gar nicht \_\_\_\_\_ gehen.
- 4 Komm \_\_\_\_\_! Es ist ganz einfach. Außerdem kannst du doch schwimmen.
- 5 Wie kommen wir jetzt wieder \_\_\_\_\_?

zu Sprechen 1, S. 32, Ü2

8 Urlaubspläne

HÖREN



Ordnen Sie die Verben zu. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

meinst • Klingt • ist • schlage • machen •  
glaube • hältst • möchtest • wäre • schlägst

- Was hältst (1) du davon, wenn wir dieses Jahr mal wieder einen richtig schönen Urlaub machen?
- \_\_\_\_\_ (2) gut, aber wohin? Was \_\_\_\_\_ (3) du vor?
- Also, \_\_\_\_\_ (4) du denn mit mir in die Wüste fahren?
- In die Wüste? Na ja. Das \_\_\_\_\_ (5) mir ehrlich gesagt nicht so recht. Das ist zu riskant und gefährlich.
- Okay. Dann \_\_\_\_\_ (6) ich vor, dass wir dieses Jahr einen Badeurlaub machen.
- Ich weiß nicht, \_\_\_\_\_ (7) du nicht, wir sollten mal wieder einen Städteurlaub machen? Wie \_\_\_\_\_ (8) es, wenn wir wieder zusammen nach New York fliegen?
- New York? Ich \_\_\_\_\_ (9), diesmal eher nicht. Da waren wir doch erst vor drei Jahren.
- Na, dann bleiben wir zu Hause.
- Gute Idee. Das \_\_\_\_\_ (10) wir!

zu Sprechen 1, S. 33, Ü2c

9 Verrückte Vorschläge ÜBUNG 10, 11

KOMMUNIKATION

a Paul macht seinen Freunden Vorschläge. Schreiben Sie.

~~zum Mond fliegen~~ • mit dem Kamel durch die Wüste reiten • von Spanien nach Afrika schwimmen • mit dem Hausboot auf dem Nil fahren • eine Safari machen • zwei Wochen durch den Dschungel wandern • ...

Wie wäre es, wenn wir zum Mond fliegen würden?  
Was ...

b Ergänzen Sie die Reaktionen der Freunde. Verwenden Sie die Redemittel aus dem Kursbuch S. 32.

Ich glaube, diesmal eher nicht.



Lena lehnt ab.



Martin hat noch Fragen.



Klingt spannend, aber ...



Aber Marlene ist einverstanden!

zu Lesen, S. 35, Ü3

### 10 Reisewörter

Was passt zusammen? Verbinden Sie und ergänzen Sie die Tabelle.

1	2	3	4	5	6	7
d						

- 1 Ein Reisebüro ist ein Büro,
- 2 Reisegepäck sind Koffer oder Taschen,
- 3 Ein Reiseführer ist ein Buch,
- 4 Eine Hochzeitsreise ist eine Reise,
- 5 Eine Jugendherberge ist eine Unterkunft,
- 6 Reiselustig ist eine Person,
- 7 Ein Reisetagebuch ist ein Buch oder Heft,

- a in dem Tipps zu Sehenswürdigkeiten stehen.
- b in der/wo vor allem junge Leute auf einer Reise übernachten.
- c die ich nach meiner Hochzeit mache.
- d in dem/wo ich Reisen buchen kann.
- e in das ich meine Erlebnisse schreibe.
- f die ich auf eine Reise mitnehme.
- g die gern reist.

zu Lesen, S. 35, Ü3

### 11 Relativsätze ÜBUNG 12, 13, 14

GRAMMATIK ENTDECKEN

- a Lesen Sie die Sätze und markieren Sie die Relativpronomen.

In den Ferien **brauche/genieße/liebe** ich ...

- eine Unterkunft, **die** gemütlich ist.
- Essen, das anders schmeckt als daheim.
- Leute, die nett sind.
- einen Strand, der sauber ist.
- ein gutes Buch, das ich am Strand lesen kann.
- Natur, die ich genießen kann.
- einen Fotoapparat, den ich jeden Tag mitnehme, um alles zu fotografieren.
- Erlebnisse, die ich nie vergessen werde.
- eine Stadt, deren Bewohner gastfreundlich sind.
- ein Hotel, dessen Restaurant regionale Spezialitäten anbietet.

Und nach dem Urlaub **treffe** ich ...

- meinen Freund, dem ich alle Fotos zeige.
- meine Freundin, der ich alles über den Urlaub erzähle.
- meine Freunde, denen ich schöne Souvenirs mitgebracht habe.

- b Ordnen Sie die Relativpronomen in die Tabelle ein.

	Nominativ	Akkusativ	Dativ	Genitiv
maskulin				dessen
neutral			dem	
feminin	die			
Plural				deren

zu Lesen, S. 35, Ü3

## 12 Relativsätze mit Präpositionen ÜBUNG 15

GRAMMATIK

**a** Ergänzen Sie die Präpositionen *auf, an, von, über*.

- 1 Der Flug über die Alpen war ein Erlebnis, von dem ich noch jahrelang träume.
- 2 Ich mache bald eine Weltreise, \_\_\_\_\_ die ich mich total freue.
- 3 Karla hat mir eine Postkarte aus Indonesien geschickt, \_\_\_\_\_ die ich mich total gefreut habe.
- 4 Das Reisebüro bietet eine günstige Busreise nach Wien an, \_\_\_\_\_ der ich auf jeden Fall teilnehmen werde.
- 5 Die Reise nach Südamerika, \_\_\_\_\_ der ich dir schon so viel erzählt habe, war wirklich schön.
- 6 Mit dem Kamel durch die Wüste zu reiten, war eine Erfahrung, \_\_\_\_\_ die ich mich mein Leben lang erinnern werde.
- 7 Dort hatte ich Erlebnisse, \_\_\_\_\_ die ich sehr oft denke.

**b** Markieren Sie die Präpositionen, Relativpronomen und Verben.

**c** Ergänzen Sie nun die Verben in der Tabelle.

mit Akkusativ	mit Dativ
<i>sich freuen auf</i>	<i>träumen von</i>

zu Lesen, S. 35, Ü3

## 13 Rund ums Reisen

GRAMMATIK

Ergänzen Sie die Präpositionen und die Relativpronomen.

- 1 In Madrid mache ich einen Spanischkurs, an dem auch mein Partner teilnimmt.
- 2 Das war ein Urlaub, \_\_\_\_\_ ich mich mein Leben lang erinnern werde.
- 3 Praktisch sind Handys, \_\_\_\_\_ man Bahnkarten bargeldlos bezahlen kann.
- 4 Indien ist ein Reiseland, \_\_\_\_\_ ich schon immer träume.
- 5 Jan, \_\_\_\_\_ ich mich am Bahnhof treffen wollte, kam wie immer zu spät.
- 6 Ich habe heute die Flüge, \_\_\_\_\_ ich mich kümmern sollte, gebucht.

zu Lesen, S. 35, Ü3

## 14 So schöne Ferien! ÜBUNG 16, 17, 18

GRAMMATIK

Ergänzen Sie die Relativpronomen und die Präpositionen, wo nötig.

Ich erinnere mich gern an ...

- den Urlaub, den (1) wir im Internet gebucht haben.  
 \_\_\_\_\_ (2) so aufregend war.  
 \_\_\_\_\_ (3) wir so viele schöne Erlebnisse hatten.  
 \_\_\_\_\_ (4) ich dir die Fotos gezeigt habe.

- die Pension, \_\_\_\_\_ (5) direkt am Strand lag.  
 \_\_\_\_\_ (6) schon Brad Pitt gewohnt hat.  
 \_\_\_\_\_ (7) ich heute noch gern denke.  
 \_\_\_\_\_ (8) Zimmer so gemütlich waren.

## LEKTION 3

das Meer, \_\_\_\_\_ (9) so klar und sauber war.  
\_\_\_\_\_ (10) Wasser so blau war.  
\_\_\_\_\_ (11) wir jeden Tag geschwommen sind.  
\_\_\_\_\_ (12) ich so viele schöne Fotos gemacht habe.

die Leute, \_\_\_\_\_ (13) ich auf Mallorca kennengelernt habe.  
\_\_\_\_\_ (14) ich so viel Spaß hatte.  
\_\_\_\_\_ (15) ich noch heute Mails schreibe.  
\_\_\_\_\_ (16) Hund so niedlich war.

zu Lesen, S. 35, Ü3

### 15 Urlaubserlebnisse ÜBUNG 19, 20

#### GRAMMATIK

a Ordnen Sie zu.

überall • alles • nichts • dort/da • etwas

Das war ein Traumurlaub. Es gibt wirklich \_\_\_\_\_ (1),  
was ich im nächsten Urlaub anders machen würde.  
Schau mal hier die Fotos! Ich habe überall (2),  
wo ich war, Fotos gemacht.  
Hier auf dem Bild ist meine Pension – das war \_\_\_\_\_ (3),  
wo ich auch Claus und Chris kennengelernt habe.  
Und dann ist \_\_\_\_\_ (4) passiert, was ich nie vergessen werde. Das muss ich dir  
unbedingt erzählen: ...  
So nun habe ich dir \_\_\_\_\_ (5), was ich auf der Reise erlebt habe, gezeigt und erzählt.



b Markieren Sie die Relativpronomen.

zu Lesen, S. 35, Ü3

### 16 Wo oder was?

#### GRAMMATIK

Was ist richtig? Markieren Sie.

- 1 Australien ist ein Land, wo/was ich gern hinfahren würde.
- 2 Ich habe alles dabei, wo/was ich mir notiert hatte.
- 3 Es ist das Spannendste, wo/was ich je erlebt habe.
- 4 Mein Balkon ist ein Platz, wo/was ich mich wunderbar erholen kann.
- 5 Hast du alles eingepackt, wo/was ich dir gesagt habe?
- 6 Dieses Jahr reise ich wieder nach Rom, wo/was ich letztes Jahr meinen Mann kennengelernt habe.
- 7 Ein Ballonflug ist etwas, wo/was mir Spaß machen würde.

zu Lesen, S. 35, Ü3

### 17 Relativsätze

#### GRAMMATIK

Verbinden Sie die beiden Sätze zu einem Satz.

- 1 Mit dem „Touch & Travel“ kann man Fahrkarten per Handy kaufen. Das war neu für mich.
- 2 Man meldet sich einfach auf dem „Touchpoint“ an. Das wusste ich nicht.
- 3 Man kann bargeldlos zahlen. Das finde ich praktisch.
- 4 Pierre hat mir eine Postkarte aus dem Urlaub geschickt. Das finde ich nett.
- 5 Er hat mir auch etwas mitgebracht. Das hat mich überrascht.

1 Mit dem „Touch & Travel“ kann man Fahrkarten per Handy kaufen, was neu für mich war.

## 18 Relativpronomen ÜBUNG 21, 22

## GRAMMATIK

Ergänzen Sie die Relativpronomen und die Präpositionen, wo nötig.

## Besondere Hotels

## Ein Hotel aus Eis und Schnee

Sie werden – umgeben von Wänden aus Eis und Schnee, die (1) Künstler aus Deutschland, Finnland, Amerika und aus der Schweiz verziert haben – eine außergewöhnliche Atmosphäre erleben. Sie schlafen auf Podesten, \_\_\_\_\_ (2) aus Eis sind, und sogar die Getränke, \_\_\_\_\_ (3) Sie an der Eisbar bekommen, werden in Eisgläsern serviert. In einem Whirlpool, \_\_\_\_\_ (4) Sie sich aufwärmen können, können Sie wunderbar entspannen und die Seele baumeln lassen.



## Leben wie die Indianer

Ein Spaß für Groß und Klein. Besonders beliebt bei Familien, \_\_\_\_\_ (5) einmal ganz anders Urlaub machen wollen. Die Gäste schlafen in Zelten, \_\_\_\_\_ (6) um einen Platz aufgestellt sind. Unter freiem Sternenhimmel kann man abends am Lagerfeuer zusammen sitzen. Das ist etwas ganz Besonderes, \_\_\_\_\_ (7) Sie nie vergessen werden.



## Kofferhotel

Einfach, aber bequem und gemütlich übernachten? Das können Sie in dem wohl kleinsten Hotel in Deutschland! Das Zimmer ist ein überdimensionaler Koffer, \_\_\_\_\_ (8) man schlafen kann. Bringen Sie sich für die Übernachtung einfach einen Schlafsack mit, \_\_\_\_\_ (9) Sie bequem schlafen können oder Sie bekommen vom Wirt ein Paket Decken, \_\_\_\_\_ (10) Sie zusätzlich wärmen.



## 19 Wortstellung im Relativsatz ÜBUNG 23

## GRAMMATIK

Welche Wörter in den Sätzen beziehen sich aufeinander? Markieren Sie diese in den beiden Sätzen. Verbinden Sie dann die Sätze durch ein Relativpronomen.

1 Rainer hat mir eine Postkarte geschrieben. Er macht gerade Urlaub in Italien.

Rainer, der gerade Urlaub in Italien macht, hat mir eine Postkarte geschrieben.

2 Ich fahre mit Juliane nach Zürich. Ich treffe sie gleich am Bahnhof.

3 Ich bringe meinen Vater zum Flughafen. Meine Schwester hat ihm ein Flugticket zum Geburtstag geschenkt.

4 Herr Clausen wartet schon am Eingang. Seine Frau arbeitet auch bei uns.

5 Ich fahre mit Finn in den Urlaub. Er ist mein bester Freund.

6 Die Pension kann ich nur empfehlen. Meine Freundin hat schon dort übernachtet.

7 Das war ein schöner Urlaub. Ich erinnere mich immer gern daran.

2 Ich fahre mit Juliane,



zu Lesen, S. 36, Ü6

## 20 Werden + Infinitiv ÜBUNG 24

GRAMMATIK

Was bedeuten die Sätze? Kreuzen Sie an.

	Versprechen	Vorhersage	Vermutung	Plan/Vorsatz
1 Er wird krank sein.			x	
2 Der Wetterbericht sagt, morgen wird es regnen.				
3 Ja, Mama, das werde ich machen. Ich werde sofort mein Zimmer aufräumen.				
4 Im Winter werde ich nach Südafrika fliegen.				

zu Lesen, S. 36, Ü6

## 21 Vermutungen

GRAMMATIK

Was vermutet Kathi: Wie geht es Artur und was macht er wohl?  
Schreiben Sie Sätze mit *werden* + Infinitiv.



Hi, Kathi!  
Das Wetter ist grauenvoll.  
Es regnet in Strömen.  
☺ Dein Artur

- 1 nicht die ganze Woche lang zelten  
Wahrscheinlich wird er nicht die ganze Woche lang zelten.
- 2 in ein Hotel gehen  
Vermutlich \_\_\_\_\_
- 3 total enttäuscht sein  
Wahrscheinlich \_\_\_\_\_
- 4 keine Rucksacktour mehr im Februar machen  
Eventuell \_\_\_\_\_
- 5 das nächste Mal in den Süden ans Meer fahren  
Vielleicht \_\_\_\_\_
- 6 früher nach Hause zurückkommen  
Sicher \_\_\_\_\_

zu Lesen, S. 36, Ü6

## 22 Vorhersagen: Unterwegs in der Zukunft

a Schreiben Sie Fragen mit *werden* + Infinitiv.1 Sind wir alle in zehn Jahren mit dem Mute unterwegs?  
Werden wir alle in zehn Jahren mit dem Mute unterwegs sein?

2 Gibt es viel zu viele Autos?

3 Gibt es noch Fahrkartenautomaten?

4 Bucht man nur noch online?

5 Fährt man in zwei Stunden von München nach Hamburg mit dem Zug

6 Sind Flüge in den Weltraum im Jahr 2030 ganz normal?

7 Gibt es Hotels im All und Tagesausflüge zum Mond?

8 Fliegen Forscher bald auf den Mars?

9 Wie entwickelt sich der öffentliche Verkehr?

10 Ändert sich das Klima?

b Antworten Sie auf fünf Fragen aus a mit:

- Meiner Meinung nach ...
- Wahrscheinlich wird man ...
- Ich selbst würde gern ...

Meiner Meinung nach wird es in zehn Jahren nur noch Elektroautos geben.

## GRAMMATIK / KOMMUNIKATION

zu Lesen, S. 36, Ü6

## 23 Pläne: 10 Dinge, die ich in meinem Leben noch machen werde

## GRAMMATIK

Schreiben Sie Sätze mit *werden* + Infinitiv.

1 in meiner Lieblingsfußballmannschaft als Profi spielen

2 zwei Wochen lang verreisen, ohne jemandem Bescheid zu geben

3 den Kilimandscharo besteigen

4 mit meinem Lieblingsstar einen Abend verbringen

5 mit meiner besten Freundin / meinem besten Freund ...

1 Ich werde in meiner ...

zu Lesen, S. 36, Ü6

## 24 Versprechen ÜBUNG 25

## GRAMMATIK

Aller Abschied ist schwer. Leo macht eine Weltreise. Was verspricht Leo seiner Freundin? Schreiben Sie.

~~auf mich aufpassen~~ • jeden Tag eine SMS schreiben • aus jedem Land eine Karte schreiben • viele Fotos machen • immer an dich denken • dir etwas Schönes mitbringen • ...

Natürlich werde ich auf mich aufpassen.  
Ich werde ...



zu Schreiben, S. 37, Ü2

25 Adjektive  ÜBUNG 26

WORTSCHATZ

Was passt nicht? Streichen Sie durch.

- 1 Lage: einsam – schön – ~~fantasievoll~~
- 2 Einrichtung: modern – luxuriös – reich
- 3 Gastronomie: geschmackvoll – regional – international
- 4 Personal: abenteuerlich – nett – engagiert
- 5 Atmosphäre: außergewöhnlich – unvergesslich – zufrieden

zu Schreiben, S. 37, Ü3

26 Ungewöhnliche Hotels  ÜBUNG 27, 28

KOMMUNIKATION

a Ergänzen Sie die Hotelbewertung.

Toll war auch • Besonders gefallen • Weniger schön fanden wir • ~~Kürzlich verbrachten~~ •  
Die Einrichtung war zwar • Ungefähr 20 Iglus liegen • Auf jeden Fall haben wir

## Wohnen in Iglus – ein Traum geht in Erfüllung!

Kürzlich verbrachten mein Freund Jan und ich eine Woche in einem verrückten Hotel – und zwar in einem Iglu. Das war vielleicht ein Erlebnis!

\_\_\_\_\_ mitten im Allgäu, in einer einsamen Gegend.

Man konnte zwischen Standard-Iglus und Romantik-Iglus wählen. Jan und ich haben natürlich das Romantik-Iglu gewählt. \_\_\_\_\_  
einfach, aber dafür gemütlich und geschmackvoll.

\_\_\_\_\_ haben mir die Eisbar und das Eisrestaurant.

Es war wirklich alles in dem Hotel aus Eis und Schnee! Wir haben sogar aus Eisgläsern getrunken. \_\_\_\_\_, dass man auch tagsüber immer in Daunenjacken und dicken Decken herumlaufen musste, weil es so kalt war. Aber abends sind wir immer in die Sauna und haben uns aufgewärmt.

Auch das Essen war lecker. Es gab oft Fondue und natürlich haben wir ganz viel Tee getrunken. Die Atmosphäre war einfach schön, sehr familiär, und das Personal war total gastfreundlich. Ach ja, und was ich noch vergessen habe:

\_\_\_\_\_, dass es überall an den Wänden Figuren aus Eis gab – Blumen, Eisbären, Pinguine ...

\_\_\_\_\_ eine unvergessliche Zeit dort verbracht.

Es war ein traumhafter Urlaub. Ich würde da ganz sicher wieder hinfahren.

(Dann aber ohne Jan 😊)

b Wählen Sie eins der folgenden Hotels und schreiben Sie eine ähnliche Hotelbewertung wie in a. Verwenden Sie dazu die Redemittel aus a und aus dem Kursbuch S. 37.

Eishotel • Hotel im Wasserturm/Leuchtturm/Baumhaus • Kofferhotel • Unterwasserhotel •  
Flugzeughotel • Romantikhotel • Null-Sterne-Hotel • Hausboot-Hotel • ...

zu Sehen und Hören, S. 39, Ü1

## 27 Anders reisen

GRAMMATIK

Ergänzen Sie die Präpositionen und den Artikel, wo nötig.

Ich würde gern ...

mit dem Kajak über den (1) See fahren.

in einem Ballon \_\_\_\_\_ (2) Berge fahren.

mit dem Hundeschlitten \_\_\_\_\_ (3) Grönland reisen.

in einem Raumschiff \_\_\_\_\_ (4) Mond fliegen.

mit dem Fahrrad quer \_\_\_\_\_ (5) Österreich fahren.

zu Sehen und Hören, S. 39, Ü2

## 28 Interview

HÖREN

21

Hören Sie noch einmal das Interview mit Thomas Bauer. Was ist richtig? Markieren Sie.

1 Thomas Bauer hat immer dabei:

 Tagebuch     Notizblock     viel Gepäck     Laptop     Diktiergerät

2 Er hat folgende Verkehrsmittel benutzt:

 Rikscha     Fahrrad     Hundeschlitten     Kajak     Ballon

3 Mit wem / Womit hatte er schon einmal Schwierigkeiten?

 mit fremden Leuten     mit dem Klima/Wetter     mit dem Essen     mit Hotels

## 29 Mein Reisesouvenir

MEIN DOSSIER

Beschreiben Sie einen Lieblingsgegenstand, den Sie von einer Reise mitgebracht haben.  
Machen Sie Notizen. Schreiben Sie dann Ihre persönliche Geschichte dazu.

Das ist mein/meine ...  
Ich finde ihn/sie/es ...  
Das kann ich damit machen: ...  
Warum ich ihn/sie/es so mag: ...

*Meine Muschel*  
Ich habe sie zufällig am Strand in Spanien entdeckt.  
Sie erinnert mich an einen unvergesslichen Urlaub.  
Das Meer, schönes Wetter – eine unbeschwertere Zeit.  
Sie liegt auf dem Tisch neben meinem Bett.  
Ich finde sie einfach schön ...



## — AUSSPRACHE: Die Wortpaare tz – z und s – ss – ß

1 Hören Sie die Sätze und sprechen Sie nach.

1 Wir zelten nur selten.



2 Die Katze streichelt mit der Tatze Moritz' Glatze.



3 Drei Spatzen haben zusammen Spaß.

4 Wir haben auf dem Campingplatz einen Schatz gefunden.

5 Es lagen zwei zischende Schlangen zwischen zwei spitzen Steinen und zischten dazwischen.



6 Der Zauberer zaubert zehn kleine Zebras.

2 Welches Wort hören Sie? Markieren Sie.

a s oder z

- 1  seit  Zeit
- 2  selten  zelten
- 3  Sinn  Zinn
- 4  sehen  Zehen
- 5  Seile  Zeile

b s oder ss

- 1  Riese  Risse
- 2  Hasen  hassen
- 3  Wiesen  Wissen
- 4  Gase  Gasse
- 5  Wesen  wessen

c s/ss/ß oder tz/z

- 1  Spaß  Spatz
- 2  Wiese  Witze
- 3  heißen  heizen
- 4  Nässe  Netze
- 5  müssen  Mützen

3 Diktat

Diktieren Sie Ihrer Lernpartnerin / Ihrem Lernpartner Teil 1 oder Teil 2 der Übung. Wer das Diktat hört und schreibt, schließt das Buch.

1

Wir haben auf unserer Hochzeitsreise in dem schönsten Zimmer übernachtet. Unser Reiseziel ist Zürich und dann Salzburg. Wir haben auf dem Campingplatz gezeltet. Das hat den Kindern Spaß gemacht. Den Zug haben wir verpasst.



Wir haben einen Platz im Zug reserviert. Wir wollen nur die Sonne genießen und faulenzeln. In der Pension hat die Heizung nicht funktioniert. Wir haben auf einer Wiese am Fluss gezeltet.

2

## LEKTION 3 LERNWORTSCHATZ

### SEITE 29 EINSTIEG

unterwegs \_\_\_\_\_

### SEITE 30 HÖREN

der Passagier, -e \_\_\_\_\_

die Situation, -en \_\_\_\_\_

die Strafe, -n \_\_\_\_\_

das Verkehrsmittel, - \_\_\_\_\_

die Vermutung, -en \_\_\_\_\_

der Vorschlag, -e \_\_\_\_\_

einverstanden sein\* \_\_\_\_\_

vermuten \_\_\_\_\_

gültig \_\_\_\_\_

öffentlich \_\_\_\_\_

eventuell \_\_\_\_\_

vermutlich \_\_\_\_\_

wohl \_\_\_\_\_

### SEITE 31 WORTSCHATZ

die Bewegung, -en \_\_\_\_\_

erfinden\* \_\_\_\_\_

unterscheiden\* \_\_\_\_\_

verreisen \_\_\_\_\_

drüben \_\_\_\_\_

### SEITE 32–33 SPRECHEN 1

die Bedienung, -en \_\_\_\_\_

die Erfrischung, -en \_\_\_\_\_

der Sinn, -e \_\_\_\_\_

die Speise, -n \_\_\_\_\_

der Stress (Sg.) \_\_\_\_\_

sich entschließen\* zu (+ Dat.) \_\_\_\_\_

sich erholen \_\_\_\_\_

garantieren \_\_\_\_\_

gelingen\* \_\_\_\_\_

recht sein\* \_\_\_\_\_

unsichtbar \_\_\_\_\_

diesmal \_\_\_\_\_

zu viel \_\_\_\_\_

### SEITE 34–36 LESEN

der Apparat, -e \_\_\_\_\_

der Bericht, -e \_\_\_\_\_

die (Werbe)Broschüre, -n \_\_\_\_\_

die Form, -en \_\_\_\_\_

das Klima, die Klimata \_\_\_\_\_

der Nachteil, -e \_\_\_\_\_

die Taste, -n \_\_\_\_\_

die Überschrift, -en \_\_\_\_\_

die Umwelt (Sg.) \_\_\_\_\_

die Zukunft, -e \_\_\_\_\_

(sich) abmelden \_\_\_\_\_

beheizen \_\_\_\_\_

erledigen \_\_\_\_\_

transportieren \_\_\_\_\_

(sich) verändern \_\_\_\_\_

verbinden\* \_\_\_\_\_

bequem \_\_\_\_\_

bezahlbar \_\_\_\_\_

sparsam \_\_\_\_\_

umweltfreundlich \_\_\_\_\_

entfernt \_\_\_\_\_



# LEKTIONSTEST 3

## 1 Wortschatz

Was ist richtig? Markieren Sie.

- 1 Er gibt nicht viel Geld aus. Er ist ziemlich *großzügig* / *sparsam* / *luxuriös*.
- 2 Die Bahn war total überfüllt. Viele *Passagiere* / *Kunden* / *Gäste* mussten im Gang stehen.
- 3 Der See liegt nicht weit *vorne* / *fern* / *entfernt*.
- 4 Ich habe *entschlossen* / *gedacht* / *geplant*, im nächsten Sommer eine Reise nach Afrika zu machen.
- 5 Die Wohnung ist super. Die *Liege* / *Lage* / *Position* ist verkehrsgünstig. Man hat eine wunderschöne *Einsicht* / *Aussicht* / *Absicht* über die Stadt.

Je 1 Punkt Ich habe \_\_\_\_\_ von 6 möglichen Punkten erreicht.

## 2 Grammatik

a Schreiben Sie Vermutungen oder Vorhersagen.

- 1 als Forscher in der Antarktis arbeiten (er) Vermutlich
- 2 Weltreise machen (sie/Plural) Sicher
- 3 mit Kamelen durch die Wüste reiten (wir) Wahrscheinlich

Je 1 Punkt Ich habe \_\_\_\_\_ von 3 möglichen Punkten erreicht.

b Was ist richtig? Markieren Sie.

- 1 Der Flug mit dem Ballon war etwas, *was* / *das* ich nie vergessen werde.
- 2 Das Ticket, *mit dem* / *das* ich gefahren bin, habe ich online gebucht.
- 3 Das war das Schönste, *was* / *das* ich je erlebt habe.
- 4 Die Frau, *deren* / *dessen* Reiseberichte so viel Erfolg haben, hat ein spannendes Leben.
- 5 Er hat lange als Forscher in der Antarktis gelebt, *was* / *das* eine wichtige Erfahrung für ihn war.
- 6 Hat alles funktioniert, *das* / *was* du vorbereitet hast?

Je 1 Punkt Ich habe \_\_\_\_\_ von 6 möglichen Punkten erreicht.

c Schreiben Sie Relativsätze.

- 1 Das Hotel kann ich nur empfehlen. Meine Freundin hat schon dort übernachtet.
- 2 Das war ein Erlebnis! Ich werde es nie vergessen.
- 3 Ich fliege mit meinem Freund Jan nach Florida. Ich habe ihm das Flugticket geschenkt.
- 4 Isabel hat mir eine SMS aus Spanien geschrieben. Dort macht sie gerade Urlaub.
- 5 Das war eine schöne Reise. Ich erinnere mich gern daran.

Je 2 Punkte Ich habe \_\_\_\_\_ von 10 möglichen Punkten erreicht.

## 3 Kommunikation

Was ist richtig? Markieren Sie.




- 1 ● Meinst du nicht, wir sollten dieses Jahr im Urlaub zu Hause bleiben?  
■ Warum *bloß* / *nur* / *eigentlich* nicht?
- 2 ● Wie *wäre* / *hätte* / *würde* es denn, wenn wir heute noch einen Ausflug machen würden?  
■ *Hört* / *Klingt* / *Riecht* spannend.
- 3 ● Ich werde nächstes Jahr nach New York fliegen. *Würdest* / *Wärest* / *Hättest* du denn mitfliegen?  
■ Nach New York? Na ja. Das ist mir, ehrlich gesagt, nicht so *recht* / *richtig* / *falsch*.

Je 1 Punkt Ich habe \_\_\_\_\_ von 5 möglichen Punkten erreicht.

**Auswertung:** Vergleichen Sie Ihre Lösungen mit S. 134.

Ihre Erfolgspunkte tragen Sie unter jeder Aufgabe ein.

Ich habe \_\_\_\_\_ von 30 möglichen Punkten erreicht.

		
30–26	25–15	14–0